

**Bewertung der Projektideen auf dem 4. IKEK-Forum in Eiterfeld, es können bis zu 6 Projekte angekreuzt werden!**

Nr.	Projektidee	Kurzbeschreibung	Bewertung
1	<b>PV-Anlagen auf öffentlichen Dächern</b>	wichtiger Baustein zur Stärkung der regionalen Wirtschaft; Nutzung der vorhandenen öffentlichen Dächer unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit z.B. durch Energiegenossenschaft vor Ort	<input type="radio"/>
2	<b>Ausbau und Vernetzung der Radwege</b>	umfangreiches Radwegenetz mit einem Teil des Kegelspielradweges Prüfung des Bedarfs von Anbindungen und Lückenschlüssen zur Sicherung einer hohen Qualität	<input type="radio"/>
3	<b>Entw. neuer und bedarfsgerechter Mobilitätsangebote</b>	Ziel attraktives Mobilitätsangebot insbesondere für die immobilen Bevölkerungsgruppen (z.B. Senioren, Jugendliche) z.B. Bürgerbus, Anrufsammeltaxi, zentrale Anlaufstelle für Mitfahrgelegenheit	<input type="radio"/>
4	<b>ausreichende Angebote der Waren des täglichen Bedarfs</b>	Sicherung vorhandener und Aufbau neuer Versorgungsstrukturen durch z.B. Unterstützung von Betreibern durch Betriebskonzept, Öffentlichkeitsarbeit; Angebot Bringediens, Dorfladen (Nachbarschaftsladen) etc.	<input type="radio"/>
5	<b>Betreuungsangebot für Vorschulkinder verbessern</b>	Reduktion der Schließtage in den Kitas, Abstimmung der Schließzeiten untereinander und Sicherung einer kontinuierlichen Kinderbetreuung in den Ferienzeiten	<input type="radio"/>
6	<b>Stärkung des medizinischen Angebotes</b>	Unterstützung der Ansiedlung von Kinder- und Zahnarzt, Schaffung von Anreizen für junge Ärzte, Einführung einer Gemeinschaftspraxis, wo sich die Ärzte bündeln und gemeinsame Ressourcen nutzen	<input type="radio"/>
7a	<b>Teilprojekt: Anlaufstelle Ehrenamt</b>	Schaffung einer zentralen, Aufbau eines Netzwerkes an Engagierten, Kommunikation und Lobbyarbeit für Ehrenamt auf Ebene der Kommune, Unterstützung für bestehende, zu schaffende Vereine und Angebote	<input type="radio"/>
7b	<b>Teilprojekt: Ehrenamt goes Schule</b>	Abmilderung der Nachwuchsprobleme im Bereich Ehrenamt, Kooperation mit Schulen, Thema Ehrenamt als Bestandteil des Schulangebotes, projektbezogene Mitwirkung von Schülern an Ehrenamt	<input type="radio"/>
8a	<b>Teilprojekt: gemeindlicher Förderverein</b>	Gründung eines Fördervereins (z.B. im Bereich Fußball) kann dazu beitragen, dass sich in allen Altersklassen genügend "Nutzer" finden und so nach wie vor in allen Altersgruppen z.B. Fußball gespielt werden kann.	<input type="radio"/>
8b	<b>Tp: finanzielle Unterstützung durch Gemeinde</b>	Unterstützung der Vereine z.B. durch Sachkostenübernahme	<input type="radio"/>
8c	<b>Teilprojekt: Schnupperwoche der Vereine</b>	Information über bestehende Angebote bei einer breiter Bevölkerungsgruppen Vereine sollen sich gegenseitig besser kennen lernen und in Kommunikation miteinander treten	<input type="radio"/>
9	<b>Kulturangebote bündeln und besser bewerben</b>	Abstimmung über z.B. über die Austauschplattform, Beispiele sind "Kultursommer" mit gebündelten Angeboten evtl. in Kooperation mit Burg Fürsteneck; Ortstheater mit Torunee durch nicht "versorgte" OT	<input type="radio"/>
10	<b>Inwertsetzung Saurierspuren</b>	Erarbeitung eines Konzepts zur Vermarktung, Erhalt der Saurierspuren als wichtiges Kulturgut, Marketingmaßnahmen um Touristen anzulocken	<input type="radio"/>
11	<b>Erhalt der regionalen Mundart</b>	regionale Mundart wichtige kulturelle Tradition Beispielweise Herstellung einer CD "Platt" oder Durchführung eines regelmäßigen "Sprachtreffens"	<input type="radio"/>
12	<b>Umsetzungsinstrument für lokale Projekte</b>	Unterstützung wichtiger lokaler Projekte, Bereitstellung oder Akquirierung von Finanzmitteln, die organisatorische Begleitung durch die Verwaltung, Auswahlverfahren für die Projekte zu entwickeln	<input type="radio"/>
13a	<b>Teilprojekt: altersgerechtes Wohnen</b>	Beratungsangebot zu altersgerechtem Umbau von Wohnimmobilien, Entwicklung neuer Wohnformen für Senioren und Familien, Unterstützung z.B. von Senioren-WG, generationenübergreifendem Wohnen	<input type="radio"/>
13b	<b>Tp: Dienstleistungsangebot u. Betreuung für ältere Bürger</b>	Unterstützung von Unternehmensgründung /-ansiedlung für Hausdienstleistungen, Einrichtung von ehrenamtlichen Angeboten zur Tagespflege von Senioren	<input type="radio"/>
13c	<b>Teilprojekt: Tagescafé Senioren</b>	Schaffung von Freizeitangeboten sein (ohne kommerziellen Hintergrund), Unterstützung durch Engagierte, mögliche Standort MGH in Leibolz oder einzelne DGHs	<input type="radio"/>
13d	<b>Teilprojekt: Generationsübergreifende Angebote</b>	Kennenlernen und Verstehen zwischen Senioren und Kindern (Besuche des Kindergartens im Seniorenheim), Betreuungsangebot durch Senioren; Unterstützung der Senioren am Computer durch Jugendliche	<input type="radio"/>
13e	<b>Teilprojekt: Leerstände in den Ortskernen reduzieren</b>	Nachnutzung leer stehender Gebäude unterstützen, z.B. durch Aufbau Leerstandskataster; Ansprache und Beratung von Eigentümern und Interessenten; Unterstützung der Vermarktung; Entwicklung und Vermarktung von Immobilien durch die Kommune, Vermittlung von Bestandsgebäuden für Gewerbeansiedlung bzw. -gründung	<input type="radio"/>
14a	<b>Teilprojekt: Erhalt historischer Ortsbilder</b>	Sanierungsbedarf ortsbildprägender Straßen, Plätze und baulicher Merkmale (Backhäuser, Brunnen, Mauern, Bildstöcke etc.), Priorisierung des Handlungsbedarfs, gesamtgemeindlicher Sanierungsplan	<input type="radio"/>
14b	<b>Teilprojekt: Ortskern als Wohnstandort</b>	Stärkung der Wohnfunktion durch Schaffung und Gestaltung privater und öffentlicher Freiflächen bei Erhalt historisch wertvoller Bausubstanz und Siedlungsstruktur	<input type="radio"/>
14c	<b>Teilprojekt: Gewässer als Ortsbestandteil</b>	Sanierungsbedarf an Gewässern, Berücksichtigung des Gesamtgewässers unter ökologischen und gestalterischen Aspekten, Entwicklung der Gewässer als Erlebnisbereich und Treffpunkt in den Orten	<input type="radio"/>
14d	<b>Teilprojekt: sicherer innerörtlicher Verkehr</b>	Verbesserung der Verkehrssicherheit, Geschwindigkeitsreduzierung an Ortseingängen und innerorts z.B. durch mobile Geschwindigkeitsanzeige, freiwillige Geschwindigkeitsbegrenzung, Markierungen, Einengung	<input type="radio"/>
14e	<b>Teilprojekt: Infrastruktur für Kinder und Jugendliche</b>	Spielplätze und Jugendräume, Prüfung von Bedarf und Nutzungsanforderungen, Bedarfsgerechte Entwicklung der Infrastruktur	<input type="radio"/>
15	<b>Infrastrukturen ausbauen und effektivieren</b>	Ausbau von DSL und Mobilfunk entsprechend Bedarf und technischen Möglichkeiten, effiziente Weiterentwicklung der Netze, Prüfung vor Erweiterung auf Folgekosten für Kommune und Nutzer	<input type="radio"/>
16	<b>Stärkung der öffentlich genutzten Gebäude</b>	DGHs sind an dem zukünftigen Bedarf anzupassen z.B. Spezialisierung von Angeboten wie Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche, Anpassung der baulichen Ausstattung an die Bedürfnisse einer älter werdenden Bevölkerung (z.B. barrierefrei)	<input type="radio"/>
17	<b>Energieberatung</b>	steigende Energiepreise bzw. Berücksichtigung energetischer Belange bei Sanierungen einschl. Effizienz der Heizungsanlage, Schaffung eines Angebots einer Beratung zu energetischen Fragen	<input type="radio"/>
18	<b>Austauschplattform für die Marktgemeinde</b>	Aufwertung der Internetseite der Marktgemeinde z.B. durch Übersicht der Übernachtungsangebote, gemeinsamer Termin- und Veranstaltungskalender (Abstimmung bei Veranstaltungen z.B. digitaler Belegungsplan als Planinstrument für Veranstaltungen), Ansprechpartner etc. zu den einzelnen Orten; Darstellung von Arbeitsangeboten in der Marktgemeinde; Raumangebote für Miete und Kauf etc.	<input type="radio"/>
19	<b>Kümmerer</b>	Um einen kontinuierlichen Umsetzungsprozess über die Laufzeit der Dorfentwicklung zu gewährleisten, ist ein Kümmerer einzusetzen, der Projektumsetzungen auf fachlicher Ebene begleitet und den Bürgern als kompetenter Partner bei der Weiterentwicklung und Vertiefung ihrer Projektideen zur Verfügung steht	<input type="radio"/>
20	<b>Austausch zw. Bildung und Wirtschaft</b>	Nachwuchs für die regionale Wirtschaft zu generieren bzw. den Jugendlichen einen Überblick über die regionalen Arbeits- und Ausbildungsangebote zu geben durch z.B. regionale Ausbildungsmesse, Betriebsbesichtigungen, Tag der offenen Tür der Betriebe, regionale Handwerksmesse im Bürgerhaus	<input type="radio"/>
21	<b>Machbarkeitsstudie Nahwärmenetze</b>	Prüfung in einer Machbarkeitsstudie, wo potenzielle Wärmeerzeuger und ein ausreichendes Interesse an Wärmeabnehmern (Betrachtung der einzelnen Ortsteile) vorhanden sind. Stärkung der regionalen Wirtschaftskreisläufe	<input type="radio"/>